

Ortsbeirat Rödgen

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 22.12.2009

Niederschrift

zur 23. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen
am Dienstag, dem 08.12.2009,
im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen,
Bürgerhaus, Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.
Sitzungsdauer: 19:30 - 20:50 Uhr

Anwesend:

Teilnehmer/-innen:

Herr Dieter Geißler	SPD
Herr Werner Döring	SPD
Herr Kurt Seipp	SPD
Frau Ursula Seipp	SPD
Herr Christoph Thiel	CDU
Frau Ute Wernert-Jahn	CDU
Herr Jürgen Theiß	FW
Frau Elke Victor	FW

Ortsvorsteher

Vom Magistrat:

Herr Heinz-Peter Haumann	Oberbürgermeister
Herr Harald Scherer	Stadtrat
Herr Egon Fritz	Stadtrat

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode

Schritfführerin

Entschuldigt:

Herr Jürgen Becker	SPD
Frau Stv. Hannelore Kraushaar-Hoffmann	

Ortsvorsteher Geißler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen für langjährige kommunalpolitische Tätigkeiten
3. Genehmigung der Niederschriften der 21. Sitzung vom 06.10.2009 und der 22. Sitzung (Haushaltssitzung) vom 04.11.2009
4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
5. Beratung über die Friedhofsgebührenordnung
6. Information zu Grundstücksangelegenheiten OBR/2804/2009
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.11.2009 -
7. Mitteilungen und Anfragen
8. Gespräch mit Anliegern und der Straßenverkehrsbehörde zum Thema "Schwarzer Weg"
9. Bürgerfragestunde
10. Festlegung der Sitzungstermine für das erste Halbjahr 2010

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. Ehrungen für langjährige kommunalpolitische Tätigkeiten

Ortsvorsteher Geißler ehrt Herrn Thiel für seine langjährige kommunalpolitische Tätigkeit (30 Jahre). Er verweist auf einen Zeitungsartikel aus dem Jahre 1979, seit jener Zeit gehört Herr Thiel und auch Herr Becker, der wegen Krankheit an

der heutigen Sitzung nicht teilnimmt, dem Ortsbeirat Rödgen als Mitglied an. Im Namen des Ortsbeirates bedankt sich **Ortsvorsteher Geißler** bei Herrn Thiel für dieses außerordentliche Engagement.

3. Genehmigung der Niederschriften der 21. Sitzung vom 06.10.2009 und der 22. Sitzung (Haushaltssitzung) vom 04.11.2009

Die Niederschriften der 21. Sitzung vom 06.10.2009 und der 22. Sitzung vom 04.11.2009 werden einstimmig beschlossen.

4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

4.1. Ausbesserung und Sanierung von Feldwegen in der Gemarkung Rödgen

Herr Döring erinnert an den noch ausstehenden Bericht zur Ausbesserung und Sanierung von Feldwegen in der Gemarkung Rödgen. Dieser sollte im 2. Halbjahr 2009 vorgelegt werden; das Halbjahr neige sich dem Ende zu.

4.2. Geschwindigkeitskontrollen in der Straße "Am Bahnhof" und in der "Helgenstockstraße"

Herr Döring, SPD-Fraktion, merkt an, dass in der Bärner Straße im Bereich der Bushaltestelle eine elektronische Geschwindigkeitsanzeigetafel aufgehängt worden. Vermutlich sei die Stelle ausgesucht worden, weil auf der anderen Straßenseite kein Laternenmast stehe, um diese zu befestigen. Seiner Meinung nach ist der Standort jedoch sehr ungünstig, er regt an, die Anzeigetafel später noch in den Straßen „Rosengasse“, „Zum Bahnhof“, Helgenstockstraße“ und „Alten Eiche“ an geeigneter Stelle aufzuhängen.

4.3. Backhaus - Fertigstellung der Fassaden- und Renovierungsmaßnahmen

Herr Döring führt aus, dass die Arbeiten am Sockel so gut wie fertig gestellt seien. Es scheint, als wenn lediglich die Verfüugung noch durchgeführt werden müsse.

4.4. Fahrbahnabsenkung der Bärner Straße

Frau Victor, FW-Fraktion, erinnert an die noch ausstehende Antwort zum Thema Gewährleistungsansprüche Bärner Straße.

5. Beratung über die Friedhofsgebührenordnung

Herr Döring, SPD-Fraktion, stellt fest, dass der Stadtanteil bei den Friedhofsgebühren eigentlich 30 Prozent betragen sollte. Der jetzige Anteil liege jedoch nur bei 10,9 Prozent. Auch wenn die Anhebung in drei Stufen erfolge und so eine Abmilderung schaffen sollte, sei sie doch sehr heftig.

Frau Victor, FW-Fraktion, stimmt den Ausführungen des Herrn Döring zu. Sie bedauert, dass der Ortsbeirat die neue Gebührenordnung nur noch zur Kenntnis nehmen, aber nicht mehr beraten dürfe. Sie meint, die Anhebung hätte wesentlich moderater sein müssen.

Stadtrat Scherer entgegnet, dass die Entscheidung für die Änderung der Friedhofsgebühren nicht ad hoc gefallen sei. Diese stehe schon länger im Raum und sei erstmals mit dem tatsächlichen Aufwand errechnet worden.

Frau Wernert-Jahn, CDU-Fraktion, teilt mit, dass der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss in seiner Sitzung beschlossen habe, dass zu Beginn 2010 ein externer Gutachter mit einer Kostenuntersuchung beauftragt werden sollte. Es sollte festgestellt werden, in welchen Bereichen Kosten gesenkt werden können. Dies habe Auswirkungen auf die Höhe der Friedhofsgebühren 2011 und 2012.

Herr Döring, SPD-Fraktion, begrüßt, dass im Jahr 2010 eine solche Kostenuntersuchung stattfinden sollte. Er regt an, die Untersuchung an einen Studenten der Wirtschaftswissenschaft der Universität Gießen zu vergeben, der eine solche Untersuchung im Rahmen seiner Diplomarbeit durchführen könne, so dass der Stadt Gießen keine Kosten dafür entstehen.

Ortsvorsteher Geißler merkt an, dass das Beratungsergebnis zu diesem Tagesordnungspunkt zur Kenntnis gegeben wird.

Beratungsergebnis:

Der Ortsbeirat lehnt einstimmig die Friedhofsgebührenordnung ab (Nein: SPD/FW; StE: CDU).

6. Information zu Grundstücksangelegenheiten - Antrag der SPD-Fraktion vom 26.11.2009 -

OBR/2804/2009

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, den Ortsbeirat Rödgen mindestens 1x im Jahr über die getätigten Grundstücksangelegenheiten, die den Ortsbezirk betreffen, zu informieren.“

Herr Döring begründet kurz für die SPD-Fraktion den Antrag.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

7. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Geißler informiert, dass gestern ein neuer Gemeindemitarbeiter seinen Dienst in Rödgen angetreten habe, da sich sein Vorgänger um eine neue Stelle bemüht und diese dann erhalten habe.

8. Gespräch mit Anliegern und der Straßenverkehrsbehörde zum Thema "Schwarzer Weg"

Ortsvorsteher Geißler führt aus, dass sich der Ortsbeirat schon in der vergangenen Sitzung mit dem Thema beschäftigt habe. Man wollte jedoch das Thema nicht ohne Fachleute der Straßenverkehrsbehörde beraten. Aus diesem Grunde bat der Ortsbeirat um Teilnahme der entsprechenden Mitarbeiter an der heutigen Sitzung. Man hätte so gemeinsam zu einer Lösung kommen können, die allen Anliegen gerecht geworden wäre, führt Geißler aus. Doch nehme heute niemand von der Straßenverkehrsbehörde an der Sitzung teil. Sodann verliest er die vorliegende Stellungnahme des Magistrats. (Ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Herr Döring, SPD-Fraktion, zeigt sich überrascht von der Stellungnahme, er fragt, wer aus dem Ortsbeirat gegen die Poller protestiert habe? Er besitze bei diesem Punkt eine ganz andere Wahrnehmung. Außerdem fragt er nach dem von Herrn Thiel in der letzten Sitzung angekündigten Antrag.

Frau Victor, FW-Fraktion, **stellt folgenden Antrag:**

„Der Ortsbeirat möge beschließen, der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, den Bericht über den durchgeführten Verkehrsversuch im ‚Schwarzen Weg‘ dem Ortsbeirat zur Kenntnis zu geben.

Insbesondere wird gebeten darüber Auskunft zu geben, was die Erhebung beinhaltete, in welchem Zeitraum, mit welchen Abständen und von wem an welchen Tagen die Daten gesammelt wurden.“

Ortsvorsteher Geißler unterbricht die Sitzung von **20:10 Uhr bis 20:24 Uhr** um anwesenden Anliegern die Gelegenheit zu geben, sich zu dem Thema zu äußern.

Beratungsergebnis:

Der Antrag der FW-Fraktion wird einstimmig beschlossen.

9. Bürgerfragestunde

9.1 Radfahrweg nach Trohe

Herr Schwalb drängt auf eine Umsetzung des Radfahrweges nach Trohe. Dieser sei schon lange überfällig.

10. Festlegung der Sitzungstermine für das erste Halbjahr 2010

Der Ortsbeirat verständigt sich auf folgende Sitzungstermine:

- Dienstag, 02.03.2010, 19.30 Uhr
- evtl. Dienstag, 18.05.2010, 19:30 Uhr (hierüber wird noch einmal beraten)
- Dienstag, 29.06.2010, 19:30 Uhr

Oberbürgermeister Haumann bedankt sich zum Abschluss der Sitzung für die gute Zusammenarbeit und bezeichnet die Ortsbeiräte als wichtiges beratendes Organ des Magistrats. Er merkt an, dass am kommenden Samstag seine Amtszeit ende. Der Wähler habe so entschieden und er müsse sich als guter Demokrat diesem Willen beugen, auch wenn es ihm schwer falle.

Ortsvorsteher Geißler bedankt sich bei Oberbürgermeister Haumann, denn er habe manches ermöglicht, was andere Dezernenten vielleicht nicht umgesetzt hätten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt **Ortsvorsteher Geißler** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden und wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Dienstag, 02. März 2010** um **19:30 Uhr**, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 22.02.2010, 09:00 Uhr.

DER VORSITZENDE:

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) G e i ß l e r

(gez.) A l l a m o d e